

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1810-1818
1810**

30.5.1810

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt

Mittwoch den 30. May 1810.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

PachtAnträge und Verleihungen.

Karlsruhe. [Logis.] In der Friedrichsstraße ist ein Logis von mehreren Zimmern nebst übrigen Bequemlichkeiten zu verleihen und sofort zu beziehen. Das Nähere erfährt man auf dem Comptoir dieses Blattes.

Karlsruhe. [Logis.] Bei Samuel Ettlinger in der langen Straße ist 1 Logis für ledige Herren mit oder ohne Meubel zu verleihen und auf den 23. July d. J. zu beziehen.

Karlsruhe. [Logis.] Beim Gärtler Raupp in der Erbprinzenstraße ist im untern Stock ein Logis mit Bett und Meubel zu vermieten und kann auf den 1. July bezogen werden.

Karlsruhe. [Logis.] Im Haus des Hofkaminsegers Bauß nächst dem Marktplatz ist ein Logis von 5 Zimmern, Küche und eines von 3 Mansardenzimmern, Küche nebst übriger Bequemlichkeit entweder zusammen oder in 2 Parthien zu verleihen und auf den 23. July zu beziehen.

Dienst-Anträge.

Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Ein Frauenzimmer von guter Herkunft, welche im Frisiren, Nähen, Wägen, Kleidermachen u. bewandert ist, wünscht als Haus- oder Kammerjungfer, oder auch bei Kindern angestellt zu werden. Nähere Auskunft gibt das Comptoir dieses Blattes.

Kommerzial-Anzeigen.

Karlsruhe. [Bekanntmachung.] Da die Post nach Rastadt, Straßburg und in das Oberland gleich nach fünf Uhr Nachmittags abgeht, so müssen die Briefe, welche mit dieser Post abgehen sollen, um 5 Uhr auf dem Postbureau seyn, widrigens sie bis zum andern Tag liegen bleiben. Dieß wird zur Vermeidung ungegründeter Beschwerden über späteres Eintreffen der Briefe hiemit zur Kenntniß des hiesigen Publikums gebracht.

Großherzogl. OberPostamt.

Karlsruhe. [Logisveränderung und Etablissementsempfehlung.] Heinrich Lang der jüngere, Passementier benachrichtigt ein geehrtes Publikum, daß er seine Wohnung verändert und sein in der Zähringerstraße erbautes Haus bezogen hat. Nebst den füh-

renden Passementierartikeln sind bei ihm nach neuester Mode zu haben: farbige, seidene und weiße Franzen, Borden und Schnür für Meubles, Strick- und Strick-Seide, Strick-Perlen, Gold- und Silberfäden. Er bittet um geneigten Zuspruch und verspricht billige Preise.

Karlsruhe. [Etablissementsempfehlung.] Unterzogener benachrichtigt ein geehrtes Publikum, daß er sich hier etablirte und seine Wohnung bei Schneider Marke in der Rittergasse bezogen hat. Er bittet um geneigten Zuspruch und verspricht gute und schöne Arbeit zu den billigsten Preisen.

Mörch, Schlossermeister.

Karlsruhe. [MessAnzeige.] Passementier Johannes Garisch von Mannheim hat die Ehre sich diese Messe mit verschiedenen Borduren und Besetzungen für Frauenzimmerkleidung, Franzen an Vorhänge und mehreren Modenartikeln zu empfehlen, auch hat er schöne Bielefelder Leinwand in ganzen Stücken in Commission zu verkaufen. Sein Laden ist in der Messe auf dem Markt.

Fremde in Karlsruhe.

vom 25. bis 29. May.

In der Post. Ihre Durchlaucht die Frau Fürstin und Ihre Durchlaucht die Prinzessin von Schwarzenberg mit Suite von Wien. Herr Staatsrath von Frank mit Gemahlin von Freiburg. Herr Pagnal, Regoz. mit Familie aus Berlin. Herr Kaufmann Hoyer mit Familie aus Amsterdam. Herr Seeger, Geheimrath mit Gattin aus Frankfurt. Herr Hessemer, aus Prag. Herr Anty, Regoz. aus Frankfurt.

Im Kreuz. Herr Bensch, Gastgeber aus Straßburg. Herr Zech, Regoz. aus Linzheim. Herr Pohl, Kaufmann aus Lyon.

Darmstädter Hof. Herr Förster Louis aus Schönau. Herr Adv. Egen aus Mannheim. Herr Keuling, Silhouetteur aus Darmstadt. Herr Dr. Pohl aus Leipzig. Herr Ventieser, Kaufmann aus Pforzheim. Herr Dr. Keuffel aus Zell.

Im Kaiser. Herr Lieutenant von Beck aus Rastadt. Herr von Hart, Partikulier aus Mannheim.

Jähringer Hof. Herr von Ehimmel, Herr Heiniz und Herr von Pöllniz aus Altenburg.

Im Ritter. Herr Wohlbeß, Partikulier aus Düsseldorf. Herr Vogt, Pädagog aus Weinungen.

In der Sonne. Herr von Bront, Kaufmann aus Frankfurt. Herr Werler, Regoz. aus Düsseldorf. Herr Eheranien, Regoz. aus Lyon.